

**Bund Deutscher Baumeister
Architekten und Ingenieure e.V.
Landesverband Thüringen**

THÜR. LANDTAG POST
09.11.2020 07:44

27035/2020

vorab per E-Mail am 6.11.2020 versandt

BDB Landesverband Thüringen

Thüringer Landtag - Verwaltung
Jürgen-Fuchs-Straße 18
99096 Erfurt

Waisenstraße 2 im Kartausgarten
99817 Eisenach

Eisenach, 2020-11-06

**Auffassung/Stellungnahme im Rahmen des schriftlichen Anhörungsverfahrens
gemäß § 79 der Geschäftsordnung des Thüringer Landtags**

**Drittes Gesetz zur Änderung der Thüringer Bauordnung – Einführung einer
Abstandsregelung von Windkraftanlagen zur Wohnbebauung
Gesetzesentwurf der Fraktion CDU – Drucksache 7/1584**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Initiative zum Gesetzesentwurf der Fraktion der CDU wird vom BDB Landesverband grundsätzlich begrüßt. Abstandsregelungen von Windkraftanlagen (WKA) zur Wohnbebauung haben für viele Bürger eine große Bedeutung. Nach unserer Auffassung sollte der Abstand zur Wohnbebauung von WKA abhängig gemacht werden von der Nabenhöhe und der Windrichtung (Standort von WKA zur vorhandenen oder geplanten Wohnbebauung).

Begründung:

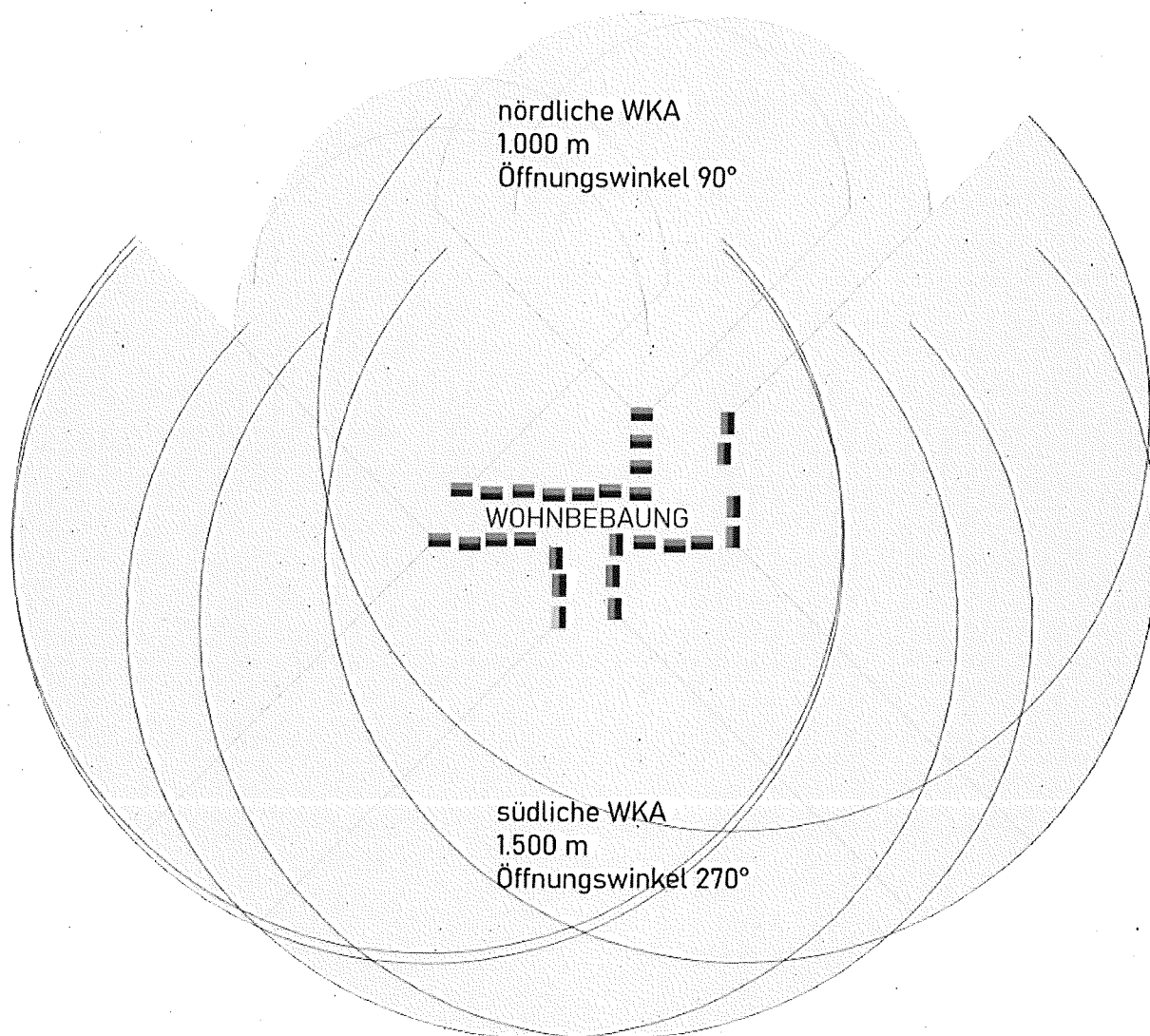
Für die maximale Höhe von WKA scheint es keine Grenzen zu geben. Bei Stuttgart stehen WKA mit einer Nabenhöhen von 180 m mit einer Gesamthöhe von 250 m. Auch verursachen WKA, die nicht nördlich zum Siedlungsgebiet stehen, bei tiefstehender Sonne enorme Schattenspiele, die auf viele Menschen störend wirken.

Wir bitten Sie daher dringlich den Gesetzesentwurf anzupassen.

Vorschlag:

Zu errichtende WKA sollten in nördlicher Richtung einen Mindestabstand von 1.000 m mit einem Öffnungswinkel von 90° und in südlicher Richtung einen Mindestabstand von 1.500 m mit einem Öffnungswinkel von 270° zu allen Wohngebäuden einer Siedlung haben – siehe nachfolgende Darstellung.

Darstellung der einfach zu ermittelnden Abstandsregelung:



Aufgrund einer differenzierten und erweiterten Abstandsregelung ist davon auszugehen, dass störende Einflüsse von Windkraftanlagen auf die vorhandene bzw. auf geplante Wohngebiete minimiert werden und der Bürger eine größere Akzeptanz haben wird.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen